

Entsatz von Kowel der erste Erfolg der deutschen Gegenmassnahmen

Die Befreiung der heldenhaften Verteidiger ein neuer Triumph des Einzelkämpfers über die bolschewistische Massentaktik

Als das erste offensichtliche Ergebnis der an verschiedenen Stellen im südlichen Ostfront eingeleiteten deutschen Gegenmassnahmen ist der Entsatz von Kowel aus dem bolschewistischen Besatz zu nennen. Dieser Entsatz stellt einen neuen, aller Welt sichtbaren Beweis für die ungebrochene Schlagkraft der deutschen Ostarmee dar. Kowel, ein Ort im südlichen Teil der Ukraine, war seit dem 1. März von einer Division der Roten Armee besetzt. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.



Generalmajor der Waffen-SS
Herbert Gille

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.



Bewegte Wochen in Ankara

Von Georg Streiter

ISTANBUL. In den letzten Wochen hat es sich wieder einmal erwiesen, dass es keineswegs angebracht ist, in Ankara einen spannungslosen Punkt der Weltpolitik zu sehen und die Position der Türkei etwa mit der einer «Schweiz des Ostens» zu vergleichen. Der ergebnislose Abbruch der Verhandlungen der englischen Militärmission und die daran anschließende türkisch-englische Presseauseinandersetzung haben gezeigt, wieviel Initiative und Aktivität mit dem verständlichen Wunsch, aus dem Kriege herauszukommen, verbunden sein kann. Ohne unangebracht weitgehende Schlüsse aus diesen Vorgängen der letzten Wochen ziehen zu wollen — von grundsätzlichen Änderungen in der türkischen Außenpolitik ist keine Rede — kann das eine jedenfalls festgestellt werden: dass die Türkei sich wieder einmal durchaus als Subjekt der Politik bewährt hat, dass die türkische Außenpolitik bis in die letzten taktischen Züge eine rein türkische Angelegenheit ist und von keinen anderen als türkischen Zielen und Interessen bestimmt wird.

Man wird sich fragen, welchen Sinn denn der Aufwand an Energie gehabt habe, der in die Auseinandersetzungen mit gewissen englischen Voreingenommenheiten und übertriebenen Forderungen gelegt worden ist. Wenn keine grundsätzliche Änderung des Verhältnisses zu England, dem Verbündeten von 1939, beabsichtigt war, wozu dann die erregte Stellungnahme der türkischen Presse? Wozu dann die ganze Bewegung eines so ernst Problems, das für die Türkei nach wie vor das Problem der nachbarlichen Beziehungen und des politischen wie militärischen Machtgefüges an einem seiner wichtigsten Grenzabschnitte nämlich gegen die ehemaligen arabischen Reichsteile, ist? Die Türkei kann kaum ein Interesse daran haben, angesichts der für sie immer noch unberechenbaren zukünftigen Entwicklung der politischen Struktur in dem im Osten anstehenden asiatischen Raum gerade auch der Seidenstrasse eine kritische Situation entstehen zu lassen, die in den vergangenen Jahrzehnten manche Bedrohung von Norden, von Russland her, ausgeht haben.

Es muss in diesem Zusammenhang festgestellt werden, dass das russische Problem in diesen Wochen des Pressekrieges zwischen Ankara und London auf die Türkei keineswegs beunruhigend eingewirkt hat, jedenfalls nicht in dem Sinne der in den letzten Jahren schon fast üblich gewordenen Aggressivität des nördlichen Nachbarn. Es lag also der doch recht seltenen Fall vor, dass die Türkei sich in ihrer Auseinandersetzung mit England sozusagen allein in jenen Situationen einfindet, wo man mit verhältnismässig geringem Risiko an eine schon längst fällige Klärung herangehen kann.

Leber diese Klärung in den türkisch-englischen Beziehungen ist, ausser in London, kaum etwas zu sagen. Es ist nun einmal so, dass die englische Politik die Auslegung an sich klarer vortraglicher Grundlagen immer dann neu zur Debatte stellt, wenn sie ihre eigene Position

In der Zange der Luftabwehr

Die bisher grösste Niederlage der 15. USA-Luftflotte Der über der Adria eingeflogene Bomberverband im Raum von Agram und Marburg zerschlagen

BERLIN. Der nordamerikanische Bomberverband, der gestern Nachmittag über die Adria in das Gebiet der Steiermark und Nordkroatien eingeflogen war, ist durch den plötzlichen konzentrischen Angriff der deutschen Jagdmaschinen überbracht worden, so dass die USA-Bomber überhaupt nicht zum Angriff kamen. Zur Stunde liegen aus verschiedenen Quellen übereinstimmend Meldungen über weit verstreute einzelne Bomberwracks vor. Es handelt sich dabei um die Notwände der von den deutschen Jagdgeschwadern hart bedrängten viermotorigen USA-Bomber. Der nordamerikanische Bomberverband, der gestern Nachmittag über die Adria in das Gebiet der Steiermark und Nordkroatien eingeflogen war, ist durch den plötzlichen konzentrischen Angriff der deutschen Jagdmaschinen überbracht worden, so dass die USA-Bomber überhaupt nicht zum Angriff kamen.

Der nordamerikanische Bomberverband, der gestern Nachmittag über die Adria in das Gebiet der Steiermark und Nordkroatien eingeflogen war, ist durch den plötzlichen konzentrischen Angriff der deutschen Jagdmaschinen überbracht worden, so dass die USA-Bomber überhaupt nicht zum Angriff kamen. Der nordamerikanische Bomberverband, der gestern Nachmittag über die Adria in das Gebiet der Steiermark und Nordkroatien eingeflogen war, ist durch den plötzlichen konzentrischen Angriff der deutschen Jagdmaschinen überbracht worden, so dass die USA-Bomber überhaupt nicht zum Angriff kamen.

Der nordamerikanische Bomberverband, der gestern Nachmittag über die Adria in das Gebiet der Steiermark und Nordkroatien eingeflogen war, ist durch den plötzlichen konzentrischen Angriff der deutschen Jagdmaschinen überbracht worden, so dass die USA-Bomber überhaupt nicht zum Angriff kamen. Der nordamerikanische Bomberverband, der gestern Nachmittag über die Adria in das Gebiet der Steiermark und Nordkroatien eingeflogen war, ist durch den plötzlichen konzentrischen Angriff der deutschen Jagdmaschinen überbracht worden, so dass die USA-Bomber überhaupt nicht zum Angriff kamen.

Bemerkungen zur Lage Abgekartetes Spiel

Gen. Die Erklärung des Reichs- und Ribbentrop, dass die deutsche Regierung gegen Rumänien, in der Europa im Osten am Dnjestr verläuft, eine feindliche Haltung einnimmt, ist eine Erklärung, die nicht nur im Zusammenhang mit den militärischen Bewegungen, sondern auch unter Berücksichtigung der politischen Situation gesehen werden muss. Die deutsche Regierung, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Noch eine Terrorgruppe In Turin ausgehoben - Geheime Zusammenkünfte in Sakristeien

Von unserem Korrespondenten
VENEDIG. Nachdem bereits am vorgestrigen Tage in Turin 34 Personen hingerichtet wurden waren, von denen die Mehrzahl einer Terrororganisation angehört, wird heute berichtet, dass am 2. und 3. April von dem Sondergerichtshof zum Schutz des Staates in Turin ein Prozess gegen verschiedene Mitglieder der sogenannten «Battaglia»-Komitees stattfand, die einige Tage zuvor durch die republikanische Polizei verhaftet worden waren.

Der Prozess deckte auf, dass auf den Angeklagten eine schwere Verantwortung lastet und dass diese eine Verbindung zu den bewaffneten Rebellen unterhalten. Die Angeklagten versammelten sich häufig in den Sakristeien einiger Kirchen der Stadt. Es konnte nachgewiesen werden, dass sie mit einigen Terroraktionen im Zusammenhang standen, welche in der letzten Zeit in Turin vorgekommen sind. Acht Angeklagte wurden zum Tode verurteilt, unter ihnen ein ehemaliger Brigadegeneral, ein Universitätsprofessor und ein Hauptmann der Artillerie. Unter den Angeklagten, die schwere Kerkerstrafen erhielten, befanden sich zwei Oberleutnants. Die Todesstrafe wurde bereits vollstreckt.

Die Mitglieder der ungarischen Regierung hielten unter Vorsitz des Ministerpräsidenten abends einen Ministerrat ab. Es wurde beschlossen, die Standgerichtsbarkeit bei Fällen von Mord und Totschlag vor allem während der Verdunkelung oder bei Fliegeralarm anzuwenden.

Rumänische Krimkämpfer geehrt

BUKAREST. Ein Tagesbefehl des rumänischen Staatsführers Marschall Antonescu an die Nation würdigt das tapfere Verhalten der 15., 16., 23.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

AN UNSERE LESER

Unsere erweiterte Osterausgabe erscheint bereits Sonnabend früh. Am Ostermontag kommt die «Deutsche Adria-Zeitung» im gewöhnlichen Umfang heraus. Die erste Ausgabe nach den Festtagen erscheint Dienstag früh.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen. Die deutsche 1. Armee, die im März von Kowel ausging, hat die Stadt am 2. April wieder in ihre Hände bekommen.

